

Längsprofil Kaskade

- - - Bestand Gelände
- Planung Gelände

Auffangbereich Entwässerungsgräben

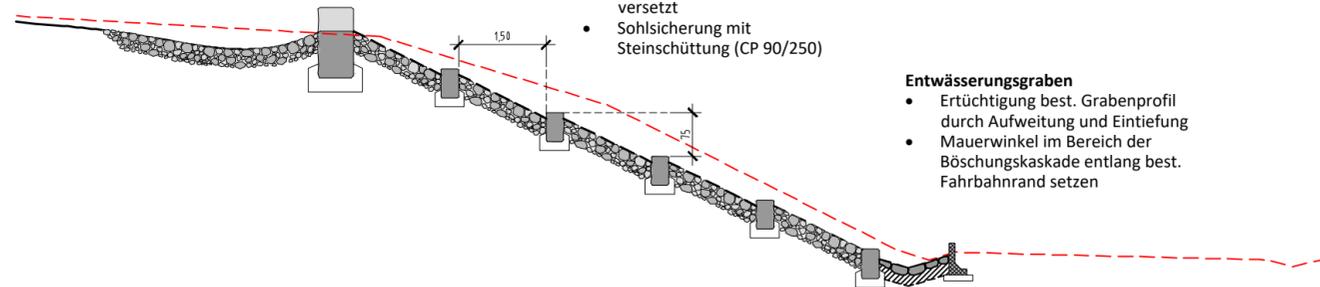
- Überleitung der best. Gräben in gesichertem Sammelbecken mit Überlaufschwelle
- entlang BOK mit Steinriegel in Beton versetzt (ca. 40-50 cm über GOK)
 - abgesenkte Überlaufschwelle mit Übergang in Böschungskaskade
 - Sohlsicherung mit Steinschüttung

Böschungskaskaden (ca. 1:2)

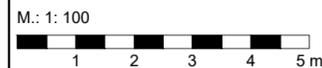
- mit Steinriegeln in Beton versetzt
- Sohlsicherung mit Steinschüttung (CP 90/250)

Entwässerungsgraben

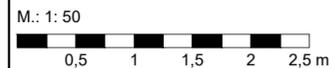
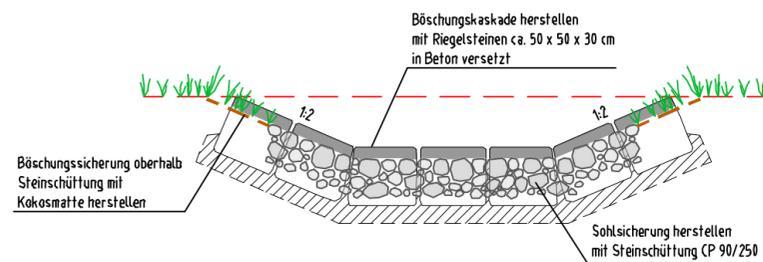
- Ertüchtigung best. Grabenprofil durch Aufweitung und Eintiefung
- Mauerwinkel im Bereich der Böschungskaskade entlang best. Fahrbahnrand setzen



M = 1:100
Überhöhung = 1.0
418.00 m ü. NHN



Regelprofil Kaskade



IBH Ingenieurbüro Heberle

Ingenieurbüro für Wasserwirtschaft und Siedlungsentwässerung

Hauptsitz Rottenburg am Neckar
Gartenstraße 91
72108 Rottenburg
Tel.: 07472 / 951 651-0
Fax: 07472 / 951 651-8
www.buero-heberle.de
info@buero-heberle.de

Auftraggeber  Gemeinde Dettingen an der Erms		Datum	Name
	bearbeitet	März 2023	He/SS
	gezeichnet	März 2023	MA
	geprüft	März 2023	He

Projekt
**Umsetzung von Kleinmaßnahmen aus dem Gesamtkonzept
 FGU Talgraben und SRRM Dettingen an der Erms (Phase 1)**
 LP 5 - Ausführungsplanung

Planinhalt
Details Böschungskaskade

Projektnummer 21392	Dateiname 21392_Profile Glemsweg	Format 590x297 mm = 0,18 m²	Maßstab 1: 100, 50	Plan-Nr. 3.2
Der Bauherr Dettingen a. E.,		Der Planverfasser Rottenburg, 